

Johann Nepomuk Edler von Wohlleben, k. k. n. öst. Regierungs-Concipist, gibt Nachricht von dem höchst betrübten Hinscheiden seines innigst geliebten Herrn Vaters, Stephan Edlen von Wohlleben, Ritters des königlich ungarischen St. Stephans-Ordens, (S. C. E. Kr.) k. k. n. öst. wirklichen Regierungsrathes, Bürgermeisters der k. k. Haupt- und Residenzstadt Wien, Obersten des Bürger-Militärs, und Ehrenmitgliedes der k. k. Akademie der bildenden Künste, welcher am 30. July 1823, Nachmittags um 2 $\frac{1}{2}$ Uhr in einem Alter von 72 Jahren, nach empfangenen heiligen Sterbsakramenten, selig im Herrn entschlafen ist.

Der Leichnam wird den 1. August 1823 Abends um 5 Uhr, in der Metropolitan-Domkirche zu St. Stephan öffentlich beygesetzt, das Seelenamt aber am nächsten Montage den 4. August 1823, in eben diesem Gotteshause Vormittags um 10 Uhr abgehalten werden.

Johann Nepomuck Edler von Wohlleben, k. k. n. öst. Regierungs-Consipist, gibt Nachricht von dem höchst betrübten Hinscheiden seines innigst geliebten Herrn Vaters, Stephan Edlen von Wohlleben, Ritters des königlich ungarischen St. Stephans-Ordens, (S. C. E. Kr.) k. k. n. öst. wirklichen Regierungsrathes, Bürgermeisters der k. k. Haupt- und Residenzstadt Wien, Obersten des Bürger-Militärs, und Ehrenmitgliedes der k. k. Akademie der bildenden Künste, welcher am 30. July 1823, Nachmittags um 2 $\frac{1}{2}$ Uhr in einem Alter von 72 Jahren, nach empfangenen heiligen Sterbsakramenten, selig im Herrn entschlafen ist.

Der Leichnam wird den 1. August 1823 Abends um 5 Uhr, in der Metropolitan-Domkirche zu St. Stephan öffentlich beygesetzt, das Seelenamt aber am nächsten Montage den 4. August 1823, in eben diesem Gotteshause Vormittags um 10 Uhr abgehalten werden.

(Gedruckt bey Thaddäus Hof, v. Schulbauere im Bürgerhospital.)

St. S. 451 1937